

Anschaffung eines Laien-Defibrillators - Informationsabend

Der „plötzliche Herztod“ stellt die Todesursache Nr. 1 in der westlichen Welt dar. Allein in Deutschland sterben jährlich weit über 100.000 Menschen außerhalb von Krankenhäusern an einem plötzlichen Versagen der Herzfunktion. Bis der Notarzt eintrifft vergehen leider oft wertvolle Minuten.

Bei raschem Einsatz eines „Automatischen externen Defibrillator's“ (AED) kann die Überlebenschance bei einem Herzstillstand erheblich verbessert werden. Der diesjährige **Erlös der Adventskalender-Tombola** wurde deshalb zur Anschaffung eines **Laien-Defibrillators für Schlehdorf** verwendet und steht allen Ersthelfern ab sofort zur Verfügung. Das Gerät wird von Familie Adams gewartet und ist im Landgasthaus Fischerwirt an der Theke stationiert. Dort kann es im Ernstfall täglich von 6 – ca. 23 Uhr geholt oder - wenn irgend möglich - zum Einsatzort gebracht werden. (Tel 08851-484). Der Laien-Defibrillator ist – wie der Name schon sagt – für Laien konzipiert und leitet mittels automatischer Sprachsteuerung jeden Laien/Ersthelfer genau an.

Dennoch ist es sehr hilfreich sich im Vorfeld über die Einsatzmöglichkeiten des Defibrillators und die richtigen Abläufe bei Verdacht auf einen plötzlichen Herzstillstand zu informieren.

Aus diesem Grunde findet am

Montag, 07. April 2014 um 19.30 Uhr im Landgasthof Fischerwirt

ein kostenloser Informationsabend zum Thema „Plötzlicher Herzstillstand – wie erkenne ich das und was kann ich als Laie tun?“ statt. Geschulte Rettungsassistenten erklären uns die richtigen Abläufe im Notfall und den Einsatz des Gerätes. Um kurze Anmeldung unter info@fischerwirt-schlehdorf.de oder Tel. 08851-484 wird gebeten!

Tourismus

Ein weiterhin positiver Trend ist bei den Gästeübernachtungen zu verzeichnen. Nachdem im Jahr 2012 die Zahl von 15.000 Übernachtungen knapp verfehlt wurde, waren im vergangenen Jahr 2013 etwas über 20.000 Übernachtungen zu verzeichnen. Dies entspricht einer Steigerung von fast 35 %. Diese außergewöhnliche Steigerung ist zum einen sicher auf die vielen Veranstaltungen mit Übernachtungsgästen im Rahmen des 1250-jährigen Jubiläums zurück zu führen; zum anderen trägt aber auch das nunmehr vollständig renovierte Hotel Klosterbräu sehr stark zu dieser erfreulichen Entwicklung bei. Wir hoffen, dass sich dieser Trend fortsetzt und der Wirtschaftsfaktor Tourismus weiter an Bedeutung zunimmt.

Dafür ist es natürlich wichtig, dass sich die Gäste aktuell und richtig über entsprechende Übernachtungsmöglichkeiten informieren können. Die Vermieter werden daher eindringlich gebeten, auch den neu gestalteten Schaukasten beim Landgasthof Fischerwirt (Zimmernachweis) immer auf dem aktuellen Stand zu halten.

Schleppen von Baumstämmen auf öffentlichen Straßen

Da es vor wenigen Wochen wegen des Schleppens von Baumstämmen auf einer öffentlichen Straße zu Meinungsverschiedenheiten über die Zulässigkeit einer derartigen Straßennutzung kam, haben wir das Landratsamt als Straßenaufsichtsbehörde um Stellungnahme zu diesem Sachverhalt gebeten. Das Landratsamt hat mittlerweile schriftlich mitgeteilt, dass die Nutzung einer öffentlichen Straße zum Rücken bzw. Ziehen von Baumstämmen nicht unter den Gemeingebrauch einer Straße fällt, folglich nicht zulässig ist und daher nur im Rahmen einer Sondernutzungserlaubnis der Gemeinde möglich wäre. Gleichzeitig hat es der Gemeinde aber empfohlen, Erlaubnisse dieser Art sehr restriktiv zu handhaben, da neben der Sondernutzungserlaubnis auch noch andere straßenverkehrsrechtliche Aspekte (Absicherung der Straße, Begleitfahrzeug, Beleuchtung usw.) in einer entsprechenden schriftlichen Genehmigung festzulegen wären. Im Klartext bedeutet dies, dass das Ziehen von Baumstämmen auf Ortsstraßen grundsätzlich verboten ist und nur durch eine gesonderte Genehmigung der Gemeinde erlaubt werden könnte. Ob dies praktiziert wird, muss der Gemeinderat demnächst entscheiden.

Mit freundlichen Grüßen



Stefan Jocher
Erster Bürgermeister

An alle Haushalte

Schlehdorf aktuell

Herausgeber: Gemeinde Schlehdorf

Ausgabe: 01 im März 2014



Sprechzeiten des 1. Bürgermeisters

Dienstag und Freitag von 17.00 Uhr – 19.00 Uhr

im Rathaus Schlehdorf; Kocheler Straße 22

Telefon (0 88 51) 72 33 E-Mail: gemeinde@schlehdorf.de

Kommunalwahl 2014

Am Sonntag, 16. März 2014 finden die Kommunalwahlen in Bayern statt. Auch die Wahlberechtigten in Schlehdorf sind daher zur Wahl des ersten Bürgermeisters, des Gemeinderats, des Landrats und des Kreistags aufgerufen.

Auf den folgenden Seiten haben wir Musterstimmzettel für die Wahl des ersten Bürgermeisters und der Gemeinderatsmitglieder abgedruckt, damit Sie sich bereits im Vorfeld –unabhängig von den Wahlwerbungen der beiden freien Gruppierungen, die in Schlehdorf zur Wahl des ersten Bürgermeisters und des Gemeinderats antreten- über die Inhalte der Stimmzettel, die Anzahl und mögliche Verteilung der Stimmen usw. informieren können.

Das Wahllokal befindet sich in der Grundschule Schlehdorf, Kocheler Straße 24, im Erdgeschoß. Das Wahllokal ist leider nicht barrierefrei, sodass wir den Wahlberechtigten mit körperlichen Einschränkungen empfehlen, von der Briefwahl Gebrauch zu machen.

Anträge zur Briefwahl können bis spätestens Freitag, 14. März 2014, 15.00 Uhr, beantragt werden. In besonderen Fällen (Krankheit usw.) können Sie die Briefwahlunterlagen sogar bis Sonntag, 16. März 2014, 15.00 Uhr beantragen.

Soweit bei der Wahl des Landrats kein Kandidat mehr als die Hälfte aller Stimmen erhält, findet am Sonntag, 30. März 2014 eine Stichwahl statt.

Wir bitten alle Wahlberechtigten, von Ihrem demokratischen Wahlrecht Gebrauch zu machen und damit für eine entsprechend hohe Wahlbeteiligung zu sorgen. Dadurch werden die in den nächsten sechs Jahren auf kommunaler Ebene Verantwortlichen mit einer ausreichenden Legitimation ausgestattet.

Blutspendetermin des BRK

Der nächste Blutspendetermin findet am Dienstag, 18. März 2014, von 17.00 Uhr – 20.00 Uhr an der Franz-Marc-Grundschule in Kochel a. See statt. Es wäre schön, wenn auch dieses Mal wieder viele Blutspender die Gelegenheit wahrnehmen würden.

Tag der offenen Tür im Kindergarten

Der **Tag der offenen Tür** mit der Möglichkeit der Anmeldung im Kindergarten findet am **Freitag, 04. April 2014 von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr** statt. Zudem wird ein **Informationsabend** für alle Interessierten am **Montag, 28. April 2014 um 19.30 Uhr** angeboten.

Wahl des Gemeinderats

Wahlvorschlag Nr. 05

<input type="radio"/>		Kennwort Wählergruppe "Loisach" (WG Loisach)
<input type="radio"/>		Jocher Stefan , Verwaltungsfachwirt, ehrenamtlicher 1. Bürgermeister
<input type="radio"/>		Eibl Justina , Verwaltungsjuristin, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Dr. Düfel Hartmut , Dipl.-Biologe
<input type="radio"/>		Heinritzi Sabine , Steueroberinspektorin, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Mest Werner , IT-Spezialist
<input type="radio"/>		Kammerlochner Anton , Kfz-Techniker-Meister
<input type="radio"/>		Panholzer Anton , Kfz-Meister, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Huber jun. Leonhard , Rettungssanitäter, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Führler Daniel , Feinwerkmechanikermeister
<input type="radio"/>		Baur Ulrich , Landwirt, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Heinritzi jun. Peter , Landwirt, 2. Kommandant FFW
<input type="radio"/>		Zeiler Gabriele , Lehrerin
<input type="radio"/>		Weinmüller Christian , Elektromeister

Wahlvorschlag Nr. 06

<input type="radio"/>		Kennwort Freie Wähler Schlehdorf-Unterau (FW)
<input type="radio"/>		Wolf Michael , Landwirt, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Sam Georg , Produktioner, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Strobl Brigitte , Steuerfachgehilfin, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Janetschko Josef , Rentner, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Wurmstein Anton , Landwirt, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Stockinger Meinrad , Maschinenringassistent, Gemeinderatsmitglied
<input type="radio"/>		Surek Martina , Hausfrau
<input type="radio"/>		Skrajewski Erich , Ausbilder für Zimmerer
<input type="radio"/>		Bissinger Thomas , Bauleiter
<input type="radio"/>		Pfister Rosemarie , Bürokauffrau
<input type="radio"/>		Schwarz Wolfgang , selbst. Kaufmann
<input type="radio"/>		Kammerlochner Sabine , Steuerfachgehilfin
<input type="radio"/>		Effenberger Bodo , Elektroniker
<input type="radio"/>		Exinger Manfred , Dipl.-Kaufmann, Innenrevisor
<input type="radio"/>		Fischer Josef , Landwirt
<input type="radio"/>		

Wahl des ersten Bürgermeisters

Stimmzettel

zur Wahl des ersten Bürgermeisters in Schlehdorf am 16. März 2014

Wahlvorschlag Nr. 05 Kennwort Wählergruppe „Loisach“ (WG Loisach)	Jocher Stefan , Verwaltungsfachwirt, ehrenamtl. 1. Bürgermeister	<input type="radio"/>
Wahlvorschlag Nr. 06 Kennwort Freie Wähler Schlehdorf-Unterau (FW)	Wolf Michael , Landwirt, Gemeinderatsmitglied	<input type="radio"/>

Bei der Wahl des ersten Bürgermeisters haben Sie eine Stimme.

Wahl des Landrats und des Kreistags

Bei der Wahl des Landrats haben Sie ebenfalls eine Stimme. Insgesamt stehen vier Kandidaten zur Verfügung. Bei der Wahl des **Kreistags** haben Sie insgesamt **60 Stimmen**. Die Stimmvergabe erfolgt wie beim Stimmzettel für den Gemeinderat.

Verpachtung von landwirtschaftlichen Grundstücken in Unterau

Die Gemeinde Schlehdorf verpachtet zum 01. April 2014 die landwirtschaftlichen Grundstücke Fl.Nrn. 1360, 1361 und 1362 in Unterau.

Die Grundstücke befinden sich hinter der Wertstoffinsel Unterau und verfügen über eine Gesamtfläche von rd. 6.500 qm. Die Verpachtung erfolgt gegen Höchstgebot.

Interessenten werden gebeten, ihr Pachtangebot im **verschlossenen Umschlag** bis spätestens **Montag, 10. März 2014** bei der Gemeinde Schlehdorf abzugeben.

- Für die Wahl des Gemeinderats haben Sie insgesamt 24 Stimmen (doppelte Zahl der Mitglieder des Gemeinderats).
- Wenn Sie bei einem Wahlvorschlag oben links ein Listenkreuz machen, erhalten alle Kandidaten dieses Wahlvorschlags so viele Stimmen, so oft sie genannt sind.
- Sie können einzelnen Kandidaten auch durch entsprechende Kennzeichnung, eine, zwei oder max. drei Stimmen geben. Beachten Sie aber bitte, dass Sie einem/r Kandidaten/in nur einmal max. drei Stimmen geben dürfen, auch wenn er/sie doppelt aufgeführt ist.
- Soweit Sie einzelne Kandidaten einmal ankreuzen, erhält diese/dieser jeweils eine Stimme.
- Beachten Sie bitte, dass Sie nicht mehr als 24 Stimmen vergeben. Sollten Sie die Zahl von 24 Stimmen überschreiten, ist der Stimmzettel ungültig.
- Sie müssen nicht alle Stimmen vergeben. Wenn Sie z.B. nur 12 Stimmen vergeben wollen, ist der Stimmzettel gültig.
- Bitte schreiben Sie keine Bemerkungen auf den Stimmzettel; dies führt automatisch zur Ungültigkeit Ihrer Stimmabgabe.